

## **Arbeitsam arbeits/arm in Geschlechterverhältnissen (ca. 1680 – 2000)**

**14. Workshop des Forschungsschwerpunkts Frauen- und  
Geschlechtergeschichte, Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät der  
Universität Wien** in Kooperation mit **Institut für Geschichte des ländlichen  
Raumes (IGLR), St. Pölten** und **fernetz**. **Junges Forschungsnetzwerk Frauen-  
und Geschlechtergeschichte**

Um Anmeldung per E-Mail an [michaela.neuwirth@univie.ac.at](mailto:michaela.neuwirth@univie.ac.at) wird gebeten. **Die  
Veranstaltung findet online statt.** Die Zugangsdaten werden vor Beginn der  
Konferenz an die Teilnehmenden ausgesendet.

**Donnerstag, 05.11.2020**

**10:00 Begrüßung**

**Sprecherinnen des Forschungsschwerpunkts:** Johanna  
Gehmacher, Gabriella Hauch

**Workshoporganisator\*innen:** Jessica Richter, Tim Rütten, Johanna  
Gehmacher, Gabriella Hauch, Michaela Neuwirth

**10:15 – *Panel 1 Handlungsräume und Arbeitskontexte***

*Moderation: Theresa Adamski (Wien)*

**Julia Jarrett (Wien)**

[Gertie Fröhlich: Invisibility in Viennese Postwar Cultural Histories](#)

**Stephanie Marx (Wien)**

„Wunderbar neu wurde mir die Welt“. Maria Leitners Mädchen mit drei Namen zwischen Dokumentation und Agitation

**– 11:40      Mittagspause**

**12:45 –      *Panel 2 Geschlecht am Arbeitsplatz***

*Moderation: Ulrich Schwarz-Gräber (St. Pölten)*

**Dagmar Wernitznig (Ljubljana)**

Smoke Signals: Tabakarbeiterinnen im globalen und historiographischen Kontext

**Michael Pölzl (Wien)**

Von Obersthofmeisterinnen, Hofsattlerinnen und Mundköchinnen. Der Wiener Hof als Arbeitsplatz für Frauen – Möglichkeiten und Grenzen (1700–1750)

**Anna Horstmann (Bochum)**

„Die Chemikerin kann nicht überall den Chemiker ersetzen“. Die vergeschlechtlichte Bewertung von weiblicher Erwerbsarbeit aus Langzeitperspektive

**– 14:55 Ende**

**Freitag, 06.11.2020**

**09:00 –      *Panel 3 Haushalt(en)***

*Moderation: Brigitte Semanek (St. Pölten)*

**Susanne Korbel (Graz)**

Jüdische und geschlechtsspezifische Räume: Bettgeher\*innen, Dienstmädchen und Heimarbeiter\*innen in Wien um 1900

**Jennifer Burri (Bern)**

Arbeitsplatz Haushalt: Migrantische Hausangestellte und Geschlechterverhältnisse in Basel, ca. 1930-1980

**Sophie Kühnlentz (Köln)**

„Wenn die Arbeit ausgeht, kommt sie ins Museum“. Vom Arbeitsplatz Kind, Malochern und einer Haushaltssammlung

**Matthias Ruoss (Bern/New York)**

Zu Geld machen. Umschuldung gepumpter Dinge in Ökonomien des Notbehelfs (1850 bis 1900)

– 11:55      **Mittagspause**

**13:00      Panel 4 Konstruktionen**

*Moderation: Veronika Helfert (Budapest/Wien)*

**Verena Meier (Heidelberg)**

Die NS-Verfolgung von Sinti und Roma durch die Kriminalpolizei aus geschlechtshistorischer Perspektive: Weibliche Kriminalpolizei sowie das antiziganistische Motiv der Wahrsagerei

**Martin Tschiggerl (Wien)**

Die Konstruktion der österreichischen „Trümmerfrau“

– 14:20

**14:25      Abschlussdiskussion**

– 14:45      **Ende**